

Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr.: VO/7262/2020		
	Status:	öffentlich	
	Datum:	10.02.2020	
Dezernat:	II		
Fachdienst:	62 - Gebäudewirtschaft und Grundstücksverkehr		
Sachbearbeiter/in:	Kröpelin, Antje		
Beratungsfolge:			
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist	
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich	
Magistrat	Vorberatung	Nichtöffentlich	

Verkauf einer Liegenschaft in Cappel

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Marburg verkauft eine noch zu vermessende Teilfläche in Cappel mit einer Fläche von insgesamt 4.343,00 m² aus folgenden Grundstücken:

Gemarkung Cappel, Flur 2, Flurstück 161/6

- eingetragen im Grundbuch von Cappel, Blatt 1330,
- lfd. Nr. 1793 des Bestandsverzeichnisses –

und

Gemarkung Cappel, Flur 2, Flurstück 163/3

- eingetragen im Grundbuch von Cappel, Blatt 1330,
- lfd. Nr. 1725 des Bestandsverzeichnisses –

an die Deutsche Post AG zu **90 € / m²** (das entspricht ca. **390.870 €**).

Die Abwicklungskosten und Nebenkosten gehen zu Lasten der Deutschen Post AG. Der Verkaufserlös ist bei der I-Nr. 621.001.5 im Produkt 662010 zu vereinnahmen.

Sachverhalt:

Derzeit werden sämtliche Pakete der DHL für das Stadtgebiet Marburg nicht in Marburg zentral umgeschlagen, sondern in einer Umschlagstation in Lollar auf die Zustellfahrzeuge verteilt und von dort aus nach und in Marburg ausgeliefert. Der logistische Engpass hängt mit dem Wegfall der Hauptpost in der Zimmermannstraße zusammen. Deswegen soll in Marburg-Cappel eine zentrale Umschlagstation für Marburg neu entstehen.

Dies würde den Zustellverkehr auf der „letzten Meile“ durch den Wegfall der Zustellfahrzeuge von und nach Lollar erheblich reduzieren. Außerdem werden mit der neuen Zustellbasis in Cappel auch die Flotte der Zustellfahrzeuge von Diesel- auf Elektroantrieb umgerüstet, was sich positiv auf die CO₂- und Feinstaubbelastung im Stadtgebiet auswirkt.

Die Deutsche Post AG wird im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages die Zufahrtsstraße zu ihrer neuen Basis im Süden selbst errichten und dann unentgeltlich an die Stadt übertragen. Die Erschließungsstraße wird künftig ebenfalls der Erschließung des östlich angrenzenden Grundstücks dienen.

Der erzielte Kaufpreis von 90 € / m² entspricht dem Bodenrichtwert des anliegenden Gewerbegebietes und beinhaltet die Erschließungsbeiträge für die Straße „Zu den Sandbeeten“ und die Kanalanschlussbeiträge.

Vor einem Verkauf werden die im Grundstück vorhandenen Leitungen der Stadtwerke (Kanal, Strom) grundbuchlich gesichert.

Der Ortsbeirat Cappel hat die Verkaufsverhandlungen zur Kenntnis genommen und auf Probleme zukünftiger Verkehrsbelastungen auch im Zusammenhang mit dem neuen Feuerwehrstandort und Landesfeuerweherschule hingewiesen.

Im Rahmen des Bauleitplanverfahrens wird die Frage der Verkehrsbelastung vertieft betrachtet.

Es wird gebeten, der Vorlage zuzustimmen.

Wieland Stötzel
Bürgermeister

Anlage:
Planausschnitt
Ausschnitt B-Plan-Entwurf

Kenntnis genommen und einverstanden:

6	62	60.1	61	Ortsbeirat
K	B	B	K	K

A: Anhörung; **B:** Beteiligung; **K:** Kenntnisnahme; **S:** Stellungnahme

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussfolgeabschätzung (BFA) – Die Vorlage hat folgende Auswirkungen:

1. Kostenzusammenstellung – Einmalkosten

- Es bestehen keine Einmalkosten
- Es bestehen die hier aufgeführten Einmalkosten

2. Kostenzusammenstellung – Folgekosten

- Es bestehen keine Folgekosten
- Es bestehen die hier aufgeführten Folgekosten

3. Weitere Auswirkungen

- Es bestehen keine weiteren Auswirkungen

-
- Es bestehen folgende weitere Auswirkungen
(z. B. familienpolitische Auswirkungen, Auswirkungen auf Gender Mainstreaming,
Auswirkungen der Beschlüsse auf die demographische Entwicklung der Stadt Marburg)

Zustellung der Pakete von DHL im gesamten Stadtgebiet von und nach Marburg mit umweltfreundlichen Elektrofahrzeugen und dadurch Verringerung der langen Anfahrtswege (Erhöhung der Klimafreundlichkeit).